



# Wiki

## Richtiger Umgang mit Fake News

Dieses Wiki ist eine Ergänzung zum Lernszenario **Richtiger Umgang mit Fake News**. Sollte ein Begriff oder ein Fall noch nicht bekannt sein, können sie hier nachgeschlagen werden.

Das Wiki ist auch auf der Projektseite von SecAware4school verfügbar (siehe Link und QR-Code).

*Alle hier aufgeführten Quellen wurden zuletzt im Juli 2020 aufgerufen.*



### **Fall: 101 – Süße Göttin**

Your Highness Qiao Biluo [1]

Eine chinesische Künstlerin, deren Name übersetzt »Süße Göttin« lautet, hatte im Internet mit ihrem Gesang die Fans unterhalten und damit auch Geld verdient. Was die Fans nicht sehen konnten war, dass das Bild geschönt war. Das lässt sich mit der neuesten Technik in Echtzeit umsetzen. Durch eine technische Panne ist der Betrug sichtbar geworden. Die Fans waren enttäuscht!

### **Fall: 102 – »Wikipedia«**

Mit dem Aufkommen des Internets und dortiger Texte wird zunehmend die Frage diskutiert, ob Internetquellen zitierbar sind, was in der Regel verneint wird. Die Informationen auf Websites sind oft nicht mit Belegen versehen und sind zudem häufig keinem Verfasser zuzuordnen, sie können somit ihrerseits nicht als Referenz für eine wissenschaftliche Arbeit herangezogen werden (schwache Zitierbarkeit).

Allerdings finden sich in vielen wissenschaftlichen Arbeiten Quellen aus dem Internet wieder. Dies ist auch teilweise nicht zu umgehen, da gerade bei aktuellen Themen oft nur das Internet die notwendigen Informationen liefern kann und Standardliteratur oft (noch) nicht verfügbar ist. Wichtig ist dann, dass die Internetquellen richtig zitiert werden, um deren Herkunft belegen zu können. In der Regel werden Internetquellen wie folgt zitiert: Name der Seite bzw. Autor: URL/Link, letzter Zugriff am Datum Uhrzeit.

Weitere Kritikpunkte zu Wikipedia finden sich im folgenden Artikel, inklusive der hier gezeigten Grafik auf der Karte: [https://de.wikipedia.org/wiki/Kritik\\_an\\_Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Kritik_an_Wikipedia)

### **Fall: 103 – Relotius**

Relotius [2] ist ein Journalist. Er hat sich die Arbeit jedoch zu leicht gemacht und Berichte erfunden. Einer seiner Kollegen sowie andere Journalisten haben diesen Betrug aufgedeckt.

### **Fall: 104 – Staumeldung**

Wie sich Technik auch austricksen lässt, hat ein Künstler demonstriert, indem er viele Smartphones in einen Bollerwagen gelegt hat und damit durch eine Straße gewandert ist. Ergebnis: Die Smartphones haben die langsame Bewegung (der Künstler war als Fußgänger unterwegs) und den Standort gemeldet. Die Auswertung durch die Computer hat bei Google zu einer Staumeldung geführt [3].

### **Fall: 105 – UFOs**

UFO ist eine Abkürzung für ein unbekanntes Flugobjekt (engl. unidentified flying object). So eine »UFO-Sichtung« ist immer eine gute Meldung für die Zeitungen und andere Nachrichtenkanäle. Heute möchte man mit Klicks Geld verdienen und nennt die Sensationen Clickbait [4].

### **Fall: 106 – Beginn II. Weltkrieg**

Mit Propaganda wird es versucht andere Menschen zu beeinflussen. Man will damit erreichen, dass die anderen so handeln oder so denken, wie man selbst es gerne hätte. Um dieses Ziel zu erreichen, muss die Propaganda nicht unbedingt wahrheitsgemäß sein. Eine Rede, ein Text, ein Bild, ein Video oder etwas anderes kann solche Propaganda sein [5].

Mit Propaganda wurde auch der Beginn des zweiten Weltkriegs begleitet. Dafür wurde die Lüge vom Überfall auf einen Sender [6] erfunden und in allen Zeitungen und Radiosendungen Deutschlands wiederholt.

## **Fall: 107 – Kunstfälschungen**

Fall 1: Beltracchi [7]

Der Künstler hatte über Jahre Bilder im Stil anderer berühmter Maler gemalt und diese als Original verkauft. Die nachgemachten Bilder waren so gut, dass er damit auch anerkannte Experten täuschen konnte. Die Bilder hat er dann für viel Geld verkauft.

Fall 2: Die Vinland-Karte

Die Vinland-Karte ist eine Landkarte, oder eigentlich Seekarte oder Weltkarte. Angeblich ist sie über 500 Jahre alt. Sie soll beweisen, dass die Wikinger schon vor Columbus Amerika entdeckt haben, was heute niemand mehr anzweifelt. Doch die Karte selbst ist eine Fälschung [8].

Fall 3: Unter Produktpiraterie [9] fallen auch Imitate und Fälschungen von Markenprodukten.

## **Fall: 108 – »Fake Wissenschaft«**

Die Plagiatsaffäre Guttenberg bzw. Guttenberg-Affäre handelte von Plagiaten in der Dissertation des früheren deutschen Bundesverteidigungsministers Karl-Theodor zu Guttenberg. Die Plagiate wurden ab Februar 2011 öffentlich diskutiert und führten innerhalb von zwei Wochen zum Verlust seines Doktorgrades und zu seinem Rücktritt. Die »Guttenberg-tastatur« wurde ein geflügeltes Wort, um diese Art von Wissenschaftsbetrug zu benennen.

## **Fall: 109 – Mondlandung**

Angeblich wurde die Mondlandung [10] (1969) in einem Filmstudio gedreht! Oft lösen sich die Argumente und Argumentationsketten in Luft auf, wenn man sich näher mit den Thesen auseinandersetzt und die »Fakten« genauer betrachtet und prüft.

## **Fall 110 - Flat Earther**

Heute wissen wir viel mehr über den Aufbau der Erde und des Weltalls. Trotzdem gibt es im 21. Jahrhundert wieder neue Vertreter der These, die Erde sei flach.

Es handelt sich dabei um eine Verschwörungstheorie, deren Anhänger sich im Englischen „Flat Earthers“ (frei übersetzt: „Flacherd[l]er“) nennen.

Weiterführende Links: [https://de.wikipedia.org/wiki/Flache\\_Erde](https://de.wikipedia.org/wiki/Flache_Erde)

## **Fall: 111 – Falsche Identität**

Marie Sophie Hingst (20.10.1987 - 17.07.2019) war eine deutsche Historikerin und Bloggerin und arbeitete zuletzt als Projektmanagerin in Irland. Sie hat in ihrem Blog eine nicht der Wahrheit entsprechende Identität als Jüdin und angebliche Nachfahrin von Holocaust-Opfern verwendet. Im Juni 2019 berichtete ein Nachrichtenmagazin über weitere nicht wahrheitsgemäße Angaben von Frau Hingst, sowie zu ihrem angeblichen sozialen Engagement für Flüchtlinge. Weit häufiger wird der Identitätsdiebstahl genutzt, um unerlaubt an Geld zu gelangen. Die häufigsten Formen sind Kreditkartenbetrug, Kontenraub und Bankbetrug.

## **Fall: 112 – Impfgegner**

Impfgegnerschaft [11] bezeichnet die generelle Ablehnung von Impfungen. Eine Ablehnung wird unterschiedlich begründet z.B. mit der Angst vor Impfschäden oder dem Zweifel am Erfolg einer Impfung. Wissenschaftliche Erkenntnisse werden ignoriert. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) zählt die Impfszurückhaltung zu den zehn wichtigsten Gefahren der Gesundheit.

## **Werkzeug: 201 – MetaGer**

Siehe Eintrag 407.

## **Werkzeug: 202 – Log- und History-Dateien**

Wie kann man Manipulationsversuche aufdecken? Manipulationsversuche kann man durch den Vergleich mit älteren Versionen des gleichen Artikels oder einer Gegenüberstellung mit anderen Artikeln zum gleichen Thema aufdecken. Beispiele:

1) Wikipedia [12]: Hier existiert zu jedem Artikel eine »History« und diese ist öffentlich zugänglich.

2) Internet Archive [13]: Mit der sogenannten »Wayback Machine« kann man archivierte Websites betrachten. Schon von 1999 an wurde es um weitere Archive erweitert, die somit eine digitale Bibliothek darstellen, welche heute große Sammlungen von Texten und Büchern, Audiodateien, Videos, Bildern und Software umfasst. Das Internet Archive hat sich die Langzeitarchivierung digitaler Daten in frei zugänglicher Form zur Aufgabe gemacht und legt dabei auch Wert auf Zugangsmöglichkeiten für blinde oder anders eingeschränkte Nutzer. Neben der Funktion als Archiv versteht sich das „Internet Archive“ auch als Aktivist für ein offenes und freies Internet sowie für den Erhalt und die Verbreitung gemeinfreier Werke.

## **Werkzeug: 203 – Verschlüsselung**

„Ich hab doch nichts zu verbergen!“ Sicher? Verschlüsselte Kommunikation ist wichtig, nicht nur für Whistleblower [14]! Wertvoll sind private Daten zum Beispiel für Betrüger, die Identitätsdiebstähle betreiben oder deinen Rechner mit Schadsoftware infizieren, um daraus Profit zu schlagen. Die eigenen privaten Daten sollten daher vor unberechtigten und unerlaubten Zugriffen gesichert werden. Dafür gibt es eine ganze Reihe von Werkzeugen, die man einsetzen kann.

Kostenlose Programme:

KeyPass [15] – für die eigene Passwortverwaltung

Cryptomator [16] – verschlüsselte Ablage von Daten in der Cloud

VeraCrypt [17] – Verschlüsselung lokaler Ordner und Festplatten

Boxcryptor [18] – Verschlüsselung von Festplatten

## **Werkzeug: 204 – Bild-Rückwärtssuche**

Eine Rückwärtssuche für Bilder, wie sie von Google [19] angeboten wird, kann genutzt werden, um zu prüfen, wo und warum das gleiche Bild bereits verwendet wurde. Dadurch erhält man weitere Hintergrundinformationen zum Bild. Ein zweiter Dienst ist „Tin-eye“ [20].

## **Werkzeug: 205 - Zeit und Wetter**

Wann wurde das Foto gemacht? Nicht nur die Pixel (Bildpunkte) eines Bildes werden gespeichert, auch das Aufnahmedatum und mit dem Smartphone sogar die Koordinaten zum Standort. Damit lässt sich der Wahrheitsgehalt eines vermeintlich echten Fotos leicht überprüfen:

Aufnahmetag, Uhrzeit und manchmal auch der Ort in Form von GPS-Daten, können mit jeder guten Bildbearbeitungssoftware oder einem Bildbetrachter überprüft werden [21].

### **Werkzeug: 206 – Sicherheitsmerkmale**

Jeder kennt die Sicherheitsmerkmale eines Geldscheins. So werden auch Bilder und andere Wertsachen durch Sicherheitsmerkmale fälschungssicher gemacht. Wasserzeichen bei Bildern sind ein bekanntes Verfahren, bei kurzen Texten ist es schon schwieriger, für lange Texte helfen Textvergleiche (Plagiatsoftware). Elektronische Nachrichten können nur durch Verschlüsselung und Signaturen vor Verfälschung gesichert werden.

Bildquelle: 10 Deutsche Mark [22]

### **Werkzeug: 207 – Identitäten prüfen**

Eine falsche Identität kann sich jeder zulegen, doch wie prüft man die Fakten zur Person bzw. die wahre Identität?

Eine E-Mail, ein paar Bilder aus dem Netz, ein paar nette Geschichten, weiter geht es mit Profilen bei Facebook, Twitter, LinkedIn, Instagram und schon lassen sich Fake-News verbreiten oder betrügerische Aktivitäten starten.

Die Überprüfung der Identität einer Person ist ein aufwendiges Unterfangen.

Eine lange Familiengeschichte kann z.B. anhand von Kirchenbüchern überprüft werden. Kennt man Berufs- und Ortsangaben, helfen Nachfragen vor Ort, in Firmen sowie die Überprüfung von Registereinträgen.

Bildquelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Fingerabdruck#/media/Datei:Fingerprint\\_picture.svg](https://de.wikipedia.org/wiki/Fingerabdruck#/media/Datei:Fingerprint_picture.svg)

### **Werkzeug: 208 – Impressum/Yasni**

Eine Strategie, um mehr Informationen zu Personen und/oder Organisationen zu erhalten, die zweifelhafte Nachrichten verbreiten, ist die Überprüfung des Impressums. Für Deutschland gilt eine Impressumspflicht. Hat man den Namen der Person und/oder Organisation ermittelt, kann mit Hilfe einer Personensuchmaschine oder der gezielten Suche nach Firmeninformationen weiter geprüft werden.

Lassen sich keine öffentlichen und seriösen Zusatzinformationen finden, sollte die Nachricht wie eine Fake-News behandelt und nicht weiterverbreitet werden.

### **Begriff: 301 – Verschwörungstheorien**

Bei einer Verschwörungstheorie [23] geht es darum, schlimme Unglücke, Morde oder seltsame Dinge durch verrückte Erklärungen als real und wahrhaftig darzustellen.

### **Begriff: 302 – Cloud – Datenspeicher**

Die Cloud ist ein Rechner, oft sind es auch viele in einem Rechenzentrum, die mit dem PC oder dem Smartphone erreicht werden können. Deine Bilder, Videos, Chatnachrichten, deine Bewegungsprofile, einfach alles was du mit dem Smartphone machst, wird dort gespeichert. Und nun kommt ein Problem dazu, das gern ignoriert wird: Auch andere Menschen können deine Daten ansehen, durchsuchen, kopieren... [24]. Könnte es peinlich werden, wenn die Bilder und Nachrichten von dir aus dem Dunkel des Rechenzentrums für alle sichtbar ans Licht kommen?

### **Begriff: 303 – Clickbait**

Wer bekommt die meisten »Likes« (Daumen hoch)? Damit lässt sich auch viel Geld verdienen. Für den maximalen Erfolg wird getrickst und getäuscht! Mit dem Begriff »Clickbaits« [25] bezeichnet man die Tricks, die eine größere Aufmerksamkeit auf Marken und Autoren lenken sollen. Neben der Verbreitung von Inhalten sind auch Werbeeinnahmen und politische Ziele ein Teil der Strategie.

Man erkennt „Clickbait“ in der Regel an einer REISSERISCHEN ÜBERSCHRIFT, die eine sogenannte Neugierlücke (englisch curiosity gap) entstehen lässt. Sie vermittelt nicht die volle Information, soll neugierig machen und zum Draufklicken anregen. Die Überschrift kann durch grafische Elemente mit gleicher Funktion ergänzt oder ersetzt werden.

Der Like-Button ist oft in der Nähe der Überschrift, dem Bild oder Video platziert. Nun weißt du auch warum.

### **Begriff: 304 – Edit War**

Aus dem Englischen übersetzt, bedeutet war Krieg und edit bearbeiten. Wenn zwei Autoren auf Wikipedia immer wieder die gleiche Textpassage ändern, weil jeder meint die besseren Argumente zu haben, nennt man das »Edit War«.

Zu einem Text, egal ob im Internet oder in einem Buch, sollte man sich auch immer über die Herkunft Gedanken machen, es sei denn es ist reine Fantasie, wie bei »Pippi Langstrumpf“ von Astrid Lindgren.

### **Begriff: 305 – Deepfake**

Eine Geschichte, die nicht stimmt, nennt man heute Fake. Der »Deepfake« ist eine spezielle Form und bezieht sich auf Film-, Bild- und Tonaufnahmen, die technisch manipuliert wurden [26].

### **Begriff: 306 – Plagiat**

Ein Plagiat [27] ist die Anmaßung fremder geistiger Leistungen. Dies kann sich auf die Übernahme fremder Texte oder anderer Darstellungen (z. B. Zeitungs-, Magazinartikel, Fotos, Filme, Tonaufnahmen, Musik), fremder Ideen (z. B. Erfindungen, Design, wissenschaftliche Erkenntnisse, Melodien) oder beides gleichzeitig (z. B. wissenschaftliche Veröffentlichungen, Kunstwerke, Romane) beziehen.

Hinweis zum Bild: Ist es ein Plagiat?

Immer wieder haben sich Künstler gegenseitig inspiriert, wie man an dem Beispiel Hiroshige – Van Gogh gut sehen kann.

### **Begriff: 307 – Falsifikation**

Als Fälschung oder Fälsifikat [28] bezeichnet man in Täuschungsabsicht hergestellte oder bearbeitete Objekte und Informationen. Häufig werden Markenprodukte gefälscht, indem ein Original in allen Eigenschaften, Materialien, Signaturen und Markenzeichen so kopiert wird, dass die Kopie wie das Original erscheint. Anmerkung zum Bild: Es handelt sich um einen gefälschten Polizei-Ausweis [29].

### **Begriff: 308 – Propaganda**

Mit Propaganda [30] will man politische Ziele erreichen. Oft wurden durch Propaganda Gründe für den Beginn eines Krieges geliefert. Das Gegenstück zur einseitigen Sicht von Propagandameldungen ist der Diskurs, der unterschiedliche Erfahrungen, Beobachtungen und Bewertungen zulässt.

Anmerkungen zum Bild: Während des Bosnienkrieges (1992-95) veröffentlichte eine serbische Zeitung einen Kriegsbericht angeblich aus Bosnien mit dem Titel »Schmerzhaftes Erinnerung«. Das Bild dazu stammt aus dem Jahr 1888, ist also schon über 100 Jahre alt. Das Gemälde des Malers Uroš Predić zeigt nicht, wie im Artikel behauptet einen »serbischen Jungen, dessen ganze Familie von bosnischen Muslimen getötet wurde«, sondern trägt den Titel: „Waise am Grab der Mutter“ [31].

### **Begriff: 309 – Sensation**

Das Wort Sensation [32] steht für ein auffälliges, aufsehenerregendes oder außergewöhnliches Ereignis. Ein solches Ereignis wird erst durch eine entsprechend verbreitete Wahrnehmung zur Sensation, das heißt, indem es in Zeitungen, im Fernsehen oder Radio ein zentrales Thema der Berichterstattung wird.

### **Begriff: 310 – Fake News**

Laut Duden wird der Begriff »Fake News« umgangssprachlich für die in manipulativer Absicht verbreiteten Falschmeldungen in den Medien und im Internet, besonders in den Social Media, verwendet [33]. Fake News sind heute wie früher ein Mittel, seine Interessen, z.B. in der Politik, durchzusetzen [34].

Synonyme: Hoax [35], Ente, Zeitungssente, Falschinformation, Falschmeldung, Fehlinformation, Lüge, Plagiat (Wissenschaft), Fälschung (Kunst), Anglerlatein, Lügengeschichte, Lügenmärchen, Ammenmärchen, Jägerlatein, Seemannsgarn, Räubergeschichte, Roman, Legende, Fiktion, Erfindung, Erdichtung, Geflunker, Flunkerei, Finte, Räuberpistole...

Der unter der Bezeichnung »Lügenbaron« bekannte Münchhausen ist ein Beispiel für die literarische Verarbeitung dieses alten Themas [36].

### **Strategie: 401 - Halt dich zurück**

Die wenigsten Nachrichten sind es wert, weitergeleitet zu werden. Nimm die Nachricht auf, überlege aber zweimal, ob du die Nachricht auch weiterleiten musst.

Handle immer nach der Devise "Weniger ist mehr".

### **402 Strategie – Code of Conduct**

Ein Verhaltenskodex (engl. code of conduct) [37] ist eine Sammlung von Verhaltensweisen für die unterschiedlichsten Gruppen, Veranstaltungen und Situationen. Ähnliche Konzepte findet man beim Ehrenkodex oder dem Moralkodex.

Ein Verhaltenskodex ist eine Selbstverpflichtung, bestimmten Verhaltensmustern zu folgen oder diese zu unterlassen und dafür Sorge zu tragen, dass sich niemand durch Umgehung dieser Muster einen Vorteil oder anderen einen Nachteil verschafft.

### **Strategie: 403 – Aussagen bewerten**

Für eine erste Bewertung von Meldungen/Nachrichten/Berichten [38] muss man sich vor allem die W-Fragen stellen:

WER ist betroffen?

WAS ist geschehen?

WANN ist es passiert?

WO ist es geschehen?

WIE ist es geschehen? (Welche Folgen?) WARUM?

WOHER stammt die Information?

Fehlerquellen bei der Bewertung einer Nachricht:

- Seriosität und Herkunft von Nachrichten nicht zu hinterfragen!
- Soziale Medien (engl. Social Media) als sichere Nachrichtenquelle zu betrachten!
- Quellenangaben für unwichtig zu halten!

### **Strategie: 404 – Faktencheck**

Für UFO-Sichtungen gibt es eine Reihe von Fachgremien. Für die moderne Spielart der Fake News gibt es Fachgruppen mit der Bezeichnung Faktenchecker [39].

Auch bei den Faktencheckern sollte immer hinterfragt werden, wer die Fakten prüft und wie dies getan wird?

<https://correctiv.org/faktencheck/> (Nachrichten)

<https://www.tagesschau.de/faktenfinder/> (Nachrichten)

<https://www.prepostseo.com/de/plagiarism-checker> (Plagiate)

<https://fragdenstaat.de/> (Informationsfreiheitsgesetz)

<https://hoax-info.tubit.tu-berlin.de/hoax/hoaxlist.shtml> (Liste bekannter Hoax-Fälle)

### **Strategie: 405 – Peer-Review**

Ob wissenschaftliche Texte für eine Veröffentlichung geeignet sind, wird von anderen Wissenschaftlern beurteilt. Dieser Kontrollprozess wird Peer-Review [40] (Begutachtung) genannt. Im Unterschied zur Kommunikation im Internet, wo jeder schreiben kann, wie es ihm gefällt, muss ein Wissenschaftler erst beweisen, dass er mit seinen Ergebnissen und Erkenntnissen keine falschen Schlüsse zieht.

### **Strategie: 406 – Statistiken prüfen**

Frage immer nach absoluten Zahlen und absoluten Risiken – dann kannst du die Angaben besser beurteilen. Nachfolgend eine historische Statistik. Warum müssen die Zahlen kritisch betrachtet werden (vergleiche die Metadaten zur angegebenen Quelle) [41]?

### **Strategie: 407 – Pro & Kontra**

Wer nur eine Suchmaschine verwendet, bekommt nur ein vorgefertigtes Suchergebnis. Eine Metasuchmaschine gibt die Möglichkeit, die Suchanfrage zeitgleich an mehrere Suchmaschinen weiterzuleiten. Der Vorteil liegt klar auf der Hand, es gibt nicht nur das eine Suchergebnis [42].

MetaGer [43] ist die bekannteste deutschsprachige alternative Suchmaschine. Wie im Browser die Standardsuchmaschine von Google auf eine andere umgestellt werden kann, ist auf der Projektwebsite »secAware4school« beschrieben [44].

Frage: Warum sollte ich die einfache Google-Suche durch eine andere Suchmaschine ersetzen? Mehrwert: Google trackt immer! Mit MetaGer und anderen alternativen Suchmaschinen verkleinere ich meinen digitalen Fußabdruck und bin im Netz anonym unterwegs. Die Marktmacht und damit die Monopolstellung von Google wird geschwächt.

## **Strategie: 408 – Wem nützt das?**

Wer kommt bei der Nachricht gut weg, wer steht schlecht da? Hinterfrage die Informationen mit den W-Fragen?

Heute ist das Prinzip, bei einer Aussage auch nach persönlicher Verantwortung und nach dem Nutzen zu fragen, wichtig. Es wird in der Kriminalistik, für politische Analysen und in der Geschichtswissenschaft genutzt [45]. Man sollte aber auch aufpassen und keinen Fehlschluss ziehen [46]. Frage dich also immer auch „Wem nützt das?“ ...

## **Quellen**

<https://www.watson.ch>

<https://klexikon.zum.de>

<https://de.wikipedia.org>

<https://keepass.info>

<https://cryptomator.org>

<https://www.veracrypt.fr/en>

<https://www.sonnenverlauf.de>

<https://www.duden.de>

<https://pixabay.com>

<https://www.br.de>

<https://images.google.com/>

<https://www.boxcryptor.com/en/>